



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

PRESSEAUSSENDUNG

28.01.2002

STEIRISCHER SCHACHCUP

Die Vorrunde des steirischen Schach-Cups ist geschlagen, mit folgenden Ergebnissen: Liezen/Admont II – Leoben 0:4, Bruck – Styria 2:2 (Styria kommt wegen der besseren Bretterwertung in die Hauptrunde), Leoben II – Zeltweg/Knittelfeld 2,5:1,5 und FC Donald St. Ruprecht – Eisenerz 0:4.

Zu den Aufsteigern Leoben, Styria, Leoben II und Eisenerz gesellen sich nun jene 12 Vereine, die automatisch die Hauptrunde erreicht haben. Die Auslosung ergab folgende

Paarungen:

Schachfreunde – Styria
Pölfing Brunn – Lieboch Schönau
Gleisdorf – Straßenbahn
Leoben – Grazer Schachgesellschaft
Eisenerz – Judenburg/Murau
Feldbach – Schachfreunde II
FC Donald St. Ruprecht – Liezen/Admont
Styria Graz II – Leoben II

NEUE BEDENKZEITREGELUNG

Seit dem letzten Kongress wird von der FIDE für Welt- und Kontinentalmeisterschaften eine verkürzte Bedenkzeit vorgeschlagen. Zur Auswahl stehen folgende Varianten:

- bei elektronischen Uhren: 90 Minuten pro Spieler plus 30 Sekunden pro Zug (ohne Mindestzügezahl), oder 40 Züge in 75 Minuten und weitere 15 Minuten für den Rest der Partie plus 30 Sekunden pro Zug

- bei mechanischen Uhren: 2 Stunden pro Spieler (ohne Mindestzügezahl), oder 40 Züge in 90 Minuten und weitere 30 Minuten für den Rest der Partie.

Eine endgültige Entscheidung fällt im Weltverband erst beim Kongress von Bled, Slovenien, im November 2002.

In der Bundesvorstandssitzung vom 12. 1. 2002 wurde beschlossen, vor einer Änderung unserer TUWO die Entscheidung der FIDE- abzuwarten, den österreichischen Veranstaltern jedoch die Möglichkeit zu geben, Turniere mit den neuen Bedenkzeiten zu organisieren. Der Anhang 1, Punkt 2.2, unserer TUWO ist also soweit außer Kraft gesetzt und für die Elowertung und für Titelnormen durch obige Mindest-Bedenkzeiten ersetzt.



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

TERMINE STAATSMEISTERSCHAFTEN

Bekannt geworden sind in der Zwischenzeit auch die Termine der Staatsmeisterschaften. Bereits am 27./28. April 2002 eröffnet Leoben mit den Schnellschachmeisterschaften den Reigen der Turniere. Noch schneller gespielt wird am 1. Mai 2002, wo in Schwanenstadt erstmals Staatsmeisterschaften im Blitzschach ausgetragen werden. Grieskirchen schließlich ist Austragungsort der „Offenen Staatsmeisterschaften der Damen + Herren“. Termin ist vom 10.-28. August 2002.

Weitere Informationen und alle Ausschreibungen sind zu finden auf www.chess.at. Dort gibt es auch brandneu die Elozahlen vom Jänner 2002 zum Download.

LIGA-SÜD

Am vergangenen Wochenende begann im Kreis Süd bereits die Frühjahrsmeisterschaft mit folgenden Ergebnissen:

Voitsberg – St. Ruprecht 5:3, Fürstenfeld – Söchau 5,5:2,5; Feldbach – Gleisdorf 6,5:1,5; Flavia Solva – Frauental 2:6; Stainz – Vorau 4,5:3,5; Kirchberg/St. Stefan – Leibnitz 5:3.

Tabelle:

1. Fürstenfeld 31,5; 2. Kirchberg/St.Stefan 30; 3. Frauental 29; 4. Feldbach 28,5; 5. Vorau 26,5; 6. Leibnitz 25,5; 7. Stainz 24; 8. Voitsberg 24; 9. Söchau 23; 10. St. Ruprecht 19; 11. Gleisdorf 15; 12. Flavia Solva 12.